

K U L T U R  
S T I F T U N G · D E R  
L Ä N D E R

Kulturstiftung der Länder · Lützowplatz 9 · 10785 Berlin

Per E-Mail

Frau  
Prof. Dr. Beate Reifenscheid  
Präsidentin  
ICOM Deutschland  
icom@icom-deutschland.de

**Abfrage zu Wachagga-Ahnen und Bangwa-Objekten - Bitte um Weiterleitung**

Sehr geehrte Frau Professorin Reifenscheid,

auf diesem Wege wenden wir uns als "Kontaktstelle für Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten in Deutschland" im Rahmen der uns zugewiesenen Aufgaben an Sie mit der Bitte um Unterstützung bei der Beantwortung von zwei Anfragen, die uns in den vergangenen Monaten erreicht haben. Die erste Anfrage bezieht sich auf den Verbleib von menschlichen Überresten aus der Kilimandjaro-Region. Die zweite Anfrage betrifft den Verbleib von Ahnenfiguren der Volksgruppe der Bangwa (heute Kamerun) in deutschen Sammlungen.

Die Einrichtung einer „Kontaktstelle für Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten in Deutschland“ wurde gemeinsam von Bund, Ländern und den kommunalen Spitzenverbänden im Oktober 2019 beschlossen. Die Kontaktstelle, die bei der Kulturstiftung der Länder angesiedelt ist, richtet sich insbesondere an Personen und Institutionen aus den Herkunftsstaaten und -gesellschaften. Als erste Anlaufstelle soll sie den Zugang zu Informationen über Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten in Deutschland eröffnen, Beratung, auch hinsichtlich möglicher Rückführungen und Kooperationen, bieten, Vernetzungen aufbauen und voranbringen, sowie relevante Daten und Informationen sammeln, strukturieren, dokumentieren und veröffentlichen.

Die erste Anfrage wurde an die Kontaktstelle von Seiten eines Vorstandsmitglieds von Berlin Postkolonial e.V. herangetragen, der sich bereits seit mehreren Jahren um die Auffindung, Identifizierung und Rückführung seiner verstorbenen Ahnen bemüht. Seine Suche bezieht sich auf menschliche Überreste von Ahnen der Volksgruppe der „Wachagga“ (auch „Tschagga“ oder „Chagga“) bzw. menschliche Überreste aus der Kilimandjaro-Region, die sich in Sammlungsbeständen deutscher Einrichtungen befinden sollen. Von besonderem Interesse ist in diesem Zusammenhang das Haupt des von Deutschen hingerichteten Widerstandskämpfers Mangi Meli, der aus der Stadt Moshi stammte.

Prof. Dr. Markus Hilgert  
Generalsekretär  
Tel +49 (0)30/89 36 35 0  
generalsekretaer@kulturstiftung.de

María Leonor Pérez  
Kontaktstelle für Sammlungsgut aus  
kolonialen Kontexten in Deutschland  
Tel +49 (0)30/89 36 35 51  
m.perezr@kulturstiftung.de

Berlin, 01. März 2022

Kulturstiftung der Länder  
Stiftung des bürgerlichen Rechts

Lützowplatz 9 · 10785 Berlin  
Tel +49 (0)30/89 36 35 0  
Fax +49 (0)30/891 42 51  
kontakt@kulturstiftung.de  
www.kulturstiftung.de

Deutsche Bank · BLZ 100 700 00  
Konto 0120 441 100  
Berliner Bank · BLZ 100 200 00  
Konto 3644 000 000

K U L T U R  
S T I F T U N G · D E R  
L Ä N D E R

Seite 2

Die zweite Anfrage betrifft die Auffindung und Rückführung von Skulpturen der Volksgruppe der Bangwa (auch „Lefem“ genannt). Diese Anfrage hat die Kontaktstelle von einer aus einer Herkunftsgesellschaft stammenden Person erhalten, die als Stellvertreter für das amtierende und staatlich anerkannte Oberhaupt der betreffenden Volksgruppe („Fontem“) auftritt. Die gesuchten Ahnenfiguren der Bangwa stammen aus einem Gebiet im Westen von Kamerun und sollen während der deutschen Annexion des Gebietes von 1898 bis 1901 oder in den darauffolgenden Jahren entwendet worden sein. Bekanntestes Beispiel einer solchen Figur ist die sogenannte „Bangwa Queen“.

Um diese beiden Anfragen beantworten zu können, bitten wir Sie höflich, das vorliegende Schreiben und die beigefügten Fragebögen an Ihre Mitglieder bzw. die mit Ihnen kooperierenden Einrichtungen weiterzuleiten. Die von uns erstellten Fragebögen sollen den Einrichtungen eine schnelle Beantwortung der Anfragen ermöglichen. Wir bitten Ihre Mitglieder bzw. die mit Ihnen kooperierenden Einrichtungen, die Fragebögen bis zum 4. April 2022 ausgefüllt per E-Mail an folgende Adresse zurückzuschicken: [f.poeschl@kulturstiftung.de](mailto:f.poeschl@kulturstiftung.de).

Wir bedanken uns im Voraus sehr für Ihre Unterstützung und stehen bei Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



María Leonor Pérez Ramírez, M.A.  
Koordinatorin der Kontaktstelle für  
Sammlungsgut aus kolonialen  
Kontexten in Deutschland



Prof. Dr. Markus Hilgert  
Generalsekretär der Kulturstiftung  
der Länder